

**Erste Landesverordnung  
zur Änderung der Landesverordnung über  
Neu- und Wiederaufnahmen sowie zu Besuchs- und  
Ausgangsrechten in Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen  
der Eingliederungshilfe nach den §§ 4 und 5  
des Landesgesetzes über Wohnformen und Teilhabe  
zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Coronavirus  
Vom 25. August 2020**

Aufgrund des § 32 Satz 1 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Satz 1 und 2 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1385), in Verbindung mit § 1 Nr. 1 der Landesverordnung zur Durchführung des Infektionsschutzgesetzes vom 10. März 2010 (GVBl. S. 55), zuletzt geändert durch § 7 des Gesetzes vom 15. Oktober 2012 (GVBl. S. 341), BS 2126-10, wird verordnet:

**Artikel 1**

Die Landesverordnung über Neu- und Wiederaufnahmen sowie zu Besuchs- und Ausgangsrechten in Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe nach den §§ 4 und 5 des Landesgesetzes über Wohnformen und Teilhabe zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Coronavirus vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 303, BS 2126-14) wird wie folgt geändert:

In § 10 wird die Angabe „31. August 2020“ durch die Angabe „31. Oktober 2020“ ersetzt.

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Mainz, den 25. August 2020  
Die Ministerin für Soziales, Arbeit,  
Gesundheit und Demografie  
Sabine Bätzing-Lichtenthäler